

Liturgie

**7. '50. & '55**

**Pfingsthochfest & Quatember**



**Festliche  
Eucharistiefeier**

**Altarbuch**

# Pfingsthochfest

‡I Heilige Eucharistiefeier

*Eucharistische Lesungen: Epistel St. Paulus an die Epheser – 4, 4 - 16;  
Evangelium nach Johannes – 14, 15 - 31.*

# 1. Anrufung – alle knien

## Die Pfingstlitanei

Vater, Gott, den keiner sah,

Jesus, † sei uns immer nah,

Geist des Lebens, unser Trost.

**A.** Hör' uns, heil'ger, starker Gott.

Geist der Stärke und des Rats,

Geist vom Vater und vom Sohn

Geist des Lichts der Prophetie.

**A.** Hilf uns heil'ger, starker Gott.

Geist der Weisheit und der

Kraft, \* Jesu Zeugnis dieser

Zeit, aller Gnadengaben Quell.

**A.** Hilf uns heil'ger, starker Gott.

Geist der wahren Gottesfurcht,

Weihe, die vom Himmel kam,

Siegel der Vollkommenheit.

**A.** Hilf uns heil'ger, starker Gott.

Liebesglut und Lebensbrunn,

Schöpfergeist der Neuerung,

mach uns Deiner Gaben wert.

**A.** Hilf uns heil'ger, starker Gott.

Bringe uns den Vater nah,

Jesu Willen mach uns klar, laß

uns Dich, den Geist verstehn'.

**A.** Hör' uns heil'ger, starker Gott.

Wahrheit gib dem Sakrament,

unser Flehn' vertrete Du,

heile jedes kranke Glied.

**A.** Hör' uns heil'ger, starker Gott.

Mutter Kirche führ' hinan  
durch das Amt der Herrlichkeit,  
öffne uns das Paradies.

**A.** Hör' uns heil'ger, starker Gott.

Komm herab, o Heil'ger Geist,  
mit der Kraft der Gottesgnad,  
das Erdantlitz mache neu.

**A.** Hör' uns heil'ger, starker Gott.

Wir verehren Dich mit Herz,  
beten Gottes Hoheit an,  
wie im Anfang, so auch jetzt;

**A.** und in Ewigkeit. Amen.

## 2. Sündenbekenntnis

**L**asset uns beten. *Alle:*  
Heiliger, wunderbarer Gottes Geist, Du, Flamme der Himmel und Kraft des Höchsten, banne machtvoll das Dunkel unserer Übertretungen und lösche aus

alle Schuld. Die Betrübniß unserer Herzen über die begangenen Sünden und Fehltritte werde uns zum glühenden Opfer, mit welchem wir Dich ehren. So laß auch jenes Feuer der Liebe, das Christus auf der Erde anzuzünden gekommen ist, von neuem brennen, daß es widerglühe in allen Herzen - mit neuem Licht und neuer Lebenswärme - damit wir alle, die Seinen Namen tragen, ein Volk werden, würdig aller göttlichen Verheißungen.

Vollende und heilige uns, mach uns zu einer vollkommenen Gabe für unseren himmlischen Vater und kraft Deines Wesens befähige uns für das Reich der Ewigkeit. Amen.

## 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist.

**A.** Amen.

## 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

oder Gnade sei mit euch und Friede in Fülle. **A.** Amen.

## 5. Versikel

**O** HErr, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

**H**Err, erhöre unser Gebet.

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

**U**nserer Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

## 6. Gebet des kleinen Einzugs

Lasset uns beten.

**H**err Jesu, unser himmlischer Hohenpriester, bewirke Du in der Kraft Deiner Gabe, des Allheiligen Geistes, daß unser Dienst vollkommen sei, sowohl des himmlischen Altars würdig, als auch der Kirche und Deinem ganzen Volk nützlich, zum Segen für uns alle und zum Ruhm Deines herrlichen Namens, der gepriesen sei in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 7. Kyrie -Rufe

**H**err, erbarme Dich (unser).

**A.** Herr, erbarme Dich (unser).

**C**hriste, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**H**err, erbarme Dich unser.

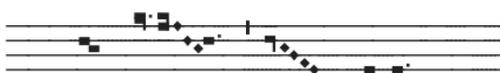
**A.** Herr, erbarme Dich unser.

*oder*



Ky-ri - e, e - le-ison.

**A.** wiederholen.



Chri - ste, e - le-ison.



Ky - rie, e - le -ison.

## 8. "Gloria" – Lied des kleinen Einzugs

**E**hre sei Gott || in der Höhe \* und Friede auf Erden den || Menschen Seiner Gnade. \* Wir loben Dich, wir || preisen Dich, \* wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist || Deine Herrlichkeit.

**H**err und Gott, Kö||nig des Himmels, \* Gott und Vater, || Herrscher über das All. \* Herr, eingeborener Sohn, || Jesus Christus. \* Herr und

Gott, Lamm || Gottes, Sohn des Vaters,

**D**u nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar||me Dich unser; \* Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: || nimm an unser Flehen; \* Du sitzt zur Rech||ten des Vaters: \* o || erbarme Dich unser.

**D**enn Du allein bist der Heilige, Du all||lein der Herr, \* Du allein der || Höchste: Jesus Christus, \* mit dem Hei||ligen Geist, \* zur Eh||re Gottes des Vaters.

**O** Heiliger Geist, Du || wohnst in uns; \* Du bist || heilig, Du bist gut. \* Komm und erfülle die Herzen Deiner || Gläubigen \* und entzünde in ihnen das Feuer Deiner || Liebe. – Halleluja.

## 9. Liturgischer Gruß

**D**er Herr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

*Alle knien.*

## 10. Versammlungsgebet

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Ausgewählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frieden erfinden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden - mit überschwinglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn,

der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**11. Epistel – Eph. 4, 4 - 16**

Lesung der Epistel St. Paulus an die Epheser.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **A.** Dank sei Dir, o HErr.

**12. Epistellied mit der Sequenz**

Ich frohlocke im HErrn \* und meine Seele jubelt in meinem Gott; \* denn Er hat mich mit den Gewändern des Heils bekleidet, gehüllt in den Mantel der Gerechtigkeit, \* gleich dem Bräutigam, der sich schmückt; wie eine Braut, die sich mit Geschmeide ziert.

*Alle Ämter am Thronaltar <sup>8</sup>A.*



1. Komm, Heil'ger Geist, der  
Leben schafft, \* erfülle uns  
mit Deiner Kraft; \* Dein  
Schöpferwort rief uns zum  
Sein: \* nun hauch uns Gottes  
Odem ein.

2. Der Tröster, der zur Freude lenkt, \* bist Gnadenpfand, das Vater schenkt: \* Du, Lebensbrunn, Licht, Lieb' und Glut, \* den Deinen Salbung, höchstes Gut.

3. O Schatz, der siebenfältig ziert, \* und Finger Gottes, der uns führt, \* Du öffnest uns den stummen Mund,

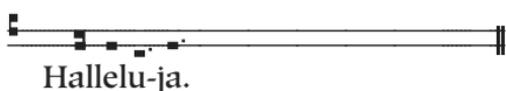
\* der Kirche machst die Wahrheit kund.

4. Entflamme Sinne und Gemüt, \* daß Liebe unser Herz durchglüht, \* und unser schwaches Fleisch und Blut \* in Deiner Kraft stets Gutes tut.

5. Die Macht des Bösen banne weit, \* schenk' Deinen Frieden allezeit; \* erhalte uns auf rechter Bahn, \* daß Unheil uns nicht schaden kann.

6. Laß gläubig uns den Vater seh'n, \* den Sohn, und Dich den Geist versteh'n, \* damit der Glaube uns durchdringt, \* der nur gesunde Früchte bringt.

7. Dem Vater auf dem ew'gen Thron \* sei wie dem auferstand'nen Sohn \* und Dir, dem Tröster, Heil'gen Geist, \* Lob, Preis in Ewigkeit. – Amen.



Hallelu-ja.

**13. Evangelium**

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Es folgt das heilige Evangelium unseres HErrn Jesu Christi nach Johannes.

*Joh. 14, 15 - 31*

Wort Gottes, unseres Erbarmers. **A.** Ehre sei Dir, o HErr.

*Darauf kann noch hinzugefügt werden:*

Durch dieses heilige † Wort des Evangeliums mögen ausgetilgt werden alle unsere Sünden. **A.** Amen.

**14. Homilie – alle sitzen.**

## 15. Glaubensbekenntnis – stehend.

**W**ir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren.

**U**nd an den einen HERRN, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahren Gott, gezeugt - unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein.

**U**nd an den Heiligen Geist, den HERRN und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat.

**U**nd an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

## 16. Opferung

*Die Assistentin an der Evangelienseite:*

**E**hrt den HERRN mit euren Gütern und mit den Erstlingen aller eurer Einkommen, so werden eure Vorratskammern voll und eure Keltern vom Most überfließen.

(Bringt die Zehnten ganz in mein Vorratshaus und prüft mich hierin, spricht der HERR Sabaoth, ob ich euch nicht auftun werde die Fenster des Himmels und Segen herabschütten, daß nicht Raum genug sei, ihn zu fassen.)

Wohltutun und mitzuteilen vergeßt nicht, denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

*Nach der Darstellung der Gaben:*

**O**HERR, unser Herrscher, der Du bist der König der ganzen Erde, nimm an in Deiner unendlichen Güte die (Zehnten und) Opfergaben Deines Volkes, welche wir (im Gehorsam gegen Dein Gebot und) zur Ehre Deines Namens, mit willigem und freudigem Herzen, Dir darbringen und weihen. Verleihe uns Deinen Segen, daß dieselben, die Deinem Dienste gewidmet sind, angewendet werden zu Deiner Ehre und zur Wohlfahrt Deiner Kirche und Deines Volkes durch Jesum Christum, unseren HERRN.

**A.** Amen.

## 17. Lied des großen Einzugs – stehen

**S**ende uns, o HERR, Dein Licht; Deine Wahrheit send', o Gott, laß uns schauen Deinen Berg und in Deiner Wohnung sein.

**I**ch will zum Altare geh'n hin zu Gott, der Freude ist. Auf der Harfe möchte ich Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch bringen will ich, rufen Dich, und erfüllen heil'gen Eid jetzt vor allem Deinem Volk.

Vater und dem Sohn sei Ehr' und dem Heil'gen Geiste Lob wie im Anfang so auch jetzt und in Ewigkeit - Amen.

**18. Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser – am Diakonentisch**

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

**19. Gebet über den Gaben - am Altar**

Herr, nimm unsere Gaben an und mache sie uns zum Sakrament der Erlösung. Reinige uns von allen Sünden, damit wir besonnen und gerecht in dieser Welt leben und die Ankunft unseres Retters Jesu Christi erwarten, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**20. Annahmegebet  
– in gebeugter Haltung**

Herr, wir kommen zu Dir mit reumütigem Herzen und mit demütigem Sinn. Nimm uns an und gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig sei. **A.** Amen.

**21. Altarräucherung**

Herr, unser Gott, erfülle die Herzen Deiner Gläubigen mit Deiner Kraft und Gnade, damit sie im Gebet Dich ehren und in lauterer Liebe einander dienen.

**A.** Amen.

**22. Opfergruß**

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HERRN Jesum Christum: **A.** Der HERR sei mit deinem Geiste. Der HERR nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

**23. Leitung zum HERrengebet**

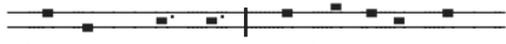
Heilige Gebete laßt uns vollenden und Gott als Vater anrufen:

**24. HERrengebet**

*– alle knien und beten oder singen:*

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

**25. Dialog - Liturg erhebt sich allein:**

  
Der HERR sei mit euch. **A.** Und mit  
  
deinem Geiste. **L.** Erhebet eure  
  
Herzen. **Alle stehen auf.** Wir erheben  
  
sie zum HERRN. **L.** Lasset uns  
  
danken dem HERRN, unserem Gott.  
  
**A.** Es ist würdig und recht.

## 26. Präfation – Danksagung

**W**ürdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es nicht und wurde es geschaffen. Den Himmel hast Du ausgespannt wie ein Zelt, Deine Wohnung errichtet über den Wassern. Fest gegründet auf Pfeiler hast Du die Erde, Du hast sie umhüllt mit dem Kleid der Fluten; über den Bergen standen die Wasser.

Eine Grenze hast Du ihnen gezogen, nimmer dürfen sie die überschreiten, nimmer überfluten die Erde. Du bist es, der die Quellen ergießt in die Bäche; Gras läßt Du sprossen dem Vieh, Gewächse, daß sie dienen dem Menschen; daß er gewinne aus dem Boden das Brot und Wein, der das Herz ihm erfreut. Daß er salbe sein Antlitz mit Öl, daß erstarke des Menschen Herz durch das Brot. Alle warten auf Dich, o HErr, daß Du ihnen Speise gebest zur rechten Zeit. Du öffnest Deine Hand, und sie werden gesättigt mit Gutem, Du sendest Deinen Geist aus und sie werden geschaffen, und das Angesicht der Erde machst Du neu. Dich sollen preisen, o Gott, die Völker, alle Völker sollen Dich preisen. Denn die Erde gab ihre Frucht: Gott, unser Gott, Du hast uns gesegnet. Deinen Thron hast Du bereitet im Himmel, Deine Königsmacht gebietet dem Weltall. Und darum: Preist Ihn, alle seine Engel, ihr Gewaltigen, die ihr vollführt seine Befehle, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist Ihn, alle himmlischen Heere. Preist Ihn, ihr, seine

Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt Ihm und preist seinen Namen. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

Gesung  
Fassung

**W**ürdig bist Du, unser  
HErr und Gott, Preis  
und Dank und Macht zu empfan-  
gen; denn Du hast das All geschaf-  
fen, und durch Deinen Willen war  
es nicht und wurde es geschaffen.  
Den Himmel hast Du ausgespannt  
wie ein Zelt, Deine Wohnung er-  
richtet über den Wassern. Fest ge-  
gründet auf Pfeiler hast Du die  
Erde, Du hast sie umhüllt mit dem  
Kleid der Fluten; über den Bergen  
standen die Wasser. Eine Grenze  
hast Du ihnen gezogen, nimmer

dürfen sie die überschreiten, nimmer überfluten die Erde. Du bist es, der die Quellen ergießt in die Bäche; Gras läßt Du sprossen dem Vieh, Gewächse, daß sie dienen dem Menschen; daß er gewinne aus dem Boden das Brot und Wein, der das Herz ihm erfreut. Daß er salbe sein Antlitz mit Öl, daß erstarke des Menschen Herz durch das Brot. Alle warten auf Dich, o HErr, daß Du ihnen Speise gebest zur rechten Zeit. Du öffnest Deine Hand, und sie werden gesättigt mit Gutem, Du sendest Deinen Geist aus und sie werden geschaffen, und das Angesicht der Erde machst Du neu. Dich sollen preisen, o Gott, die Völker, alle Völker sollen Dich

preisen. Denn die Erde gab ihre Frucht: Gott, unser Gott, Du hast uns gesegnet. Deinen Thron hast Du bereitet im Himmel, Deine Königsmacht gebietet dem Weltall. Und darum: Preist Ihn, alle seine Engel, ihr Gewaltigen, die ihr vollführt seine Befehle, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist Ihn, alle himmlischen Heere. Preist Ihn ihr, seine Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt Ihm und preist seinen Namen.

**A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN.

*Gaben abdecken.*

- *Postsanktus*

**G**epriesen sei der Gott und Vater unseres HERRN Jesu Christi: Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet durch unsere Gemeinschaft mit Christo im Himmel. Denn in Ihm hat Er uns erwählt vor der Erschaffung der Welt; Er hat uns aus Liebe im voraus dazu bestimmt, seine Söhne zu werden durch Jesum Christum und nach seinem Willen zu Ihm zu gelangen, zum Lob seiner großen Gnade. Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn; durch sein Blut haben wir die Erlösung, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Gnade. Er hat beschlossen, die Fülle der Zeiten heraufzuführen, in Christo zu vereinen alles, was im Himmel und auf Erden ist. Durch Ihn sind wir als Erben vorherbestimmt und eingesetzt nach dem Plan dessen, der alles so verwirklicht, wie Er's in seinem Willen beschließt. Zum Lob seiner Herrlichkeit sind alle bestimmt, die schon früher auf Christus gehofft und alle, welche das Wort der Wahrheit gehört haben, das Evangelium der Erlösung. Durch Ihn haben wir das Siegel des verheißenen Heiligen Geistes empfangen; der Geist ist das erste Unterpfand des Erbes, das wir erhalten sollen, der Erlösung, durch die wir Gottes Eigentum werden, zum Lob seiner Herrlichkeit. Er ist es auch, der hinaufgestiegen ist bis zum höchsten Himmel, um das All zu beherrschen. Und Er gab den einen das Apostelamt, andere setzte Er als Propheten ein, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer, um die Heiligen für die Erfüllung ihres Dienstes zu rüsten, für

den Aufbau des Leibes Christi, bis wir alle hingelangen zur Einheit im Glauben und in der Erkenntnis des Sohnes Gottes, damit wir zum vollkommenen Menschen werden und Christus in seiner vollendeten Gestalt darstellen. Denn aus Ihm und durch Ihn und für Ihn ist alles. Ihm sei Ehre in Ewigkeit.

**A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht und Kraft unserm Gott in Ewigkeit.

**27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben - alle knien**

**27.1. Konsekration des Brotes**

**A. Gesungene Fassung**

Gepriesen bist Du, HERR unser  
Gott: (*Brot erheben*) Du schenkst  
uns das Brot, die Frucht der Erde  
und der menschlichen Arbeit. Wir  
(*ablegen*) - bringen dieses Brot vor  
Dein Angesicht. Im Namen des Va-  
ters und des Sohnes und des Heili-  
gen Geistes segnen wir dieses Brot  
und flehen: - Himmlischer Vater,  
sende herab Deinen Heiligen Geist  
und mache es für uns zum Leib  
Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-

## Pfingsthochfest

cher in der Nacht, da er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach: Nehmt, eßt, das ist mein Leib, der für euch hingegenommen wird. Solches tut zu mei-

*a* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

*b* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

### **B.** *Gesprochene Fassung*

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

### **27.2.** *Konsekration des Kelches*

#### **A.** *Gesungene Fassung*

*b*  
Gepriesen bist Du, HErr unser

Gott: (*Kelch erheben*) Du schenkst uns den Wein die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir diesen Kelch und flehen: - Himmlicher Vater,

sende herab Deinen Heiligen Geist

und mache ihn für uns zum Blute

Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-

cher nach dem Mahle auch den

Kelch nahm und sprach: Nehmt ihn

und teilt ihn unter euch. Dieser

Kelch ist das Neue Testament in

meinem Blute, welches für euch

vergossen wird. Solches tut, so oft

ihr ihn trinkt zu mei-

*a* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

*b* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

## B. Gesprochene Fassung

**G**epriesen bist Du, HERR, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. **DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE**, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A. Amen.**

### 28. Opfergebet mitsamt der Fürbitte

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HERRN Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgütig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen

Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A. Amen.**

Gesung  
Fassung **M**it Lob und Dank geden-

ken wir unseres HERRN Jesu Christi,

o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir ver-

künden seinen Tod und sein Hinab-

steigen zu den Vätern, bekennen

seine Auferstehung und Himmelfahrt

und erwarten sein Kommen

in Herrlichkeit. Wir bringen und

stellen Dir dar seinen Leib und

sein Blut, das Opfer, das Dir

wohlgefällt und der ganzen Welt

Heil bringt. Siehe an jenes Opfer,

welches vollgütig, genugsam und

vollkommen einmal für immer, für

die Sünde der ganzen Welt einst

am Kreuze dargebracht worden

ist und gib, daß alle, die Anteil

haben an dem einen Brot und dem  
 einen Kelch, ein Leib werden im  
 Heiligen Geiste, eine lebendige  
 Opfergabe in Christo, zum Lob  
 Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

*Räucherung*

Den Weihrauch und ein reines Opfer \* bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: \* und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt \* bedeckend Deinen Gnadenthron, \* **R.** so schau Dein Volk an, \* mit Erbarmen; \* Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

*Die Fürbitte des Opferebets*

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor – wie Du diese Gaben durch die Herabkunft Deines Heiligen Geistes geheiligt hast, so reinige unser Gewissen durch seine heilbringende Gegenwart und erleuchte unsere Seelen durch seine heilige Eingebung. Nimm unsere Huldigung an, wenn wir Dir diese geistlichen, im Heiligen Geiste wohlgefälligen Opfer darbringen und darin die Erfüllung Deiner Verheißung in seiner Herabkunft feiern, damit wir, mit Deiner ganzen Herde, uns seines Tro-

stes erfreuen und mit seinem Frieden erfüllt werden. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

*29. Gedächtnisse – alle stehen*

*Gedächtnisse der Lebenden*

Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch die Erscheinung Deines Christus und durch die Ankunft Deines Allheiligen Geistes verherrlicht sind: vor allem aber des herrlichen Zion, der Mutter aller Kirchen, und Deiner auf dem ganzen Erdkreis ausgebreiteten heiligen, katholischen und apostolischen Kirche. Füge sie zusammen zur sakramentalen Einheit, damit sie bereits zu dieser Zeit die reinen Gaben Deines Heiligen Geistes empfangen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß die Gabe des Apostelamtes mit Evangelisten, Propheten und Hirten segensreich wirken zur Vollendung aller, welche in Christo geheiligt sind. Gedenke aller Freudenboten des seligmachenden Evangeliums und aller, welche Deinen erkaufte Erstlingen vorstehen, der Engel, der Priester, der Diakone, und aller Diener und Dienerinnen, und gib Deinem Volke durch den Dienst Deiner Versiegelten die Gesundheit, die Reinheit und die Heiligkeit der Lehre, der Gemeinschaft, der Liebe, der Hoffnung, des Glaubens und des Vertrauens wieder, damit wir alle unbefleckt und rein diesen unseren Gottesdienst vor Deinem Throne vollenden.

**A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Bischöfe und Vorsteher, die das Wort Deiner Wahrheit gläubig verkünden. Mehre in

ihnen die Erkenntnis und die Weisheit, damit sie Dir dienen und allein Deinen Ruhm suchen. Du bist Liebe, so laß die Liebe regieren und durch sie jede Spaltung, allen Haß und Aberglauben überwinden. Offenbare Deine Macht in Christo, damit sie mit ihren Herden und unsere Brüder in Israel ihrer Berufung nachkommen und erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke** auch jeder Stadt und jedes Landes mit allen Bewohnern, und führe sie also, daß sie geläutert durch Deine Gerichte Dich erkennen und sich zu Dir bekehren; daß auch alle Verführten, sowie die Moslems und alle Heiden Christus erkennen, sich vom vergänglichen Frieden abwenden und unter dem Friedefürsten Christus, bewahrt durch Deine Gnade, in das tausendjährige Friedensreich eingehen, die heiligen Werke tun und empfangen das Leben am jüngsten Tag des Gerichtes. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke** gnädig der Christen nah und fern, die um des Glaubens willen in der Gefangenschaft, in der Verbannung und in bitterer Verfolgung leben, auch aller Kranken und Leidenden, aller von unreinen Geistern Geplagten, aller Sterbenden, jeder betrübten und bedrängten Seele, aller, welche Deiner Erbarmung und Hilfe bedürfen, aller Kinder der Leibesfrucht und aller, die im Mutterleibe ihre Grabstätte finden, aller Flüchtlinge und Unterdrückten. Du bist Heil und Erlösung, hilf jedem in seiner Not, gib einen glücklichen Ausgang und be-

wahre Dein Volk vor aller Trübsal und Not, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

**Gedenke**, HErr, aller in Gnaden erbarme Dich über alle, entferne die Kriege, zerstreue die Ärgernisse, bringe jede Häresie zur Wahrheit, füge das Getrennte zusammen, bekleide das Sterbliche mit Unsterblichkeit und was wir im Glauben und im Hoffen vor Dich bringen, erfülle nach Deiner Verheißung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

### *Gedächtnisse der Entschlafenen*

*Zum Sinnbild der Gebete der Entschlafenen wird Weihrauch entzündet.*

**M**it Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind. Wir ehren ihr Andenken und danken Dir für Deine große Gnade und die vielen Gaben, die Du ihnen geschenkt hast, durch welche so große Wohltaten Deines Evangeliums auch auf uns gekommen sind.

**Deiner** gläubigen Patriarchen der Alten Zeit und aller Propheten; Deines Dieners Johannes des Täufers, des Vorläufers unsres HErrn, und aller, welche Dir vor Seiner Erscheinung gedient haben, gedenken wir.

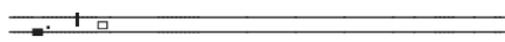
**Der** gebenedeiten Jungfrau Maria, der Du solchen Glauben gegeben, und die Du so mit Gnade erfüllt hast, daß sie würdig war, den HErrn und Gott Jesum Christum zu gebären, gedenken wir, und mit allen Engeln und mit Deiner Kirche in allen Generationen preisen wir sie selig.

Der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der heiligen Bischöfe, Priester und Diakone; der heiligen Märtyrer und Bekenner; aller heiligen Männer und Frauen, aller, welche Dir gedient haben im Leben und treu geblieben sind bis zum Tode, gedenken wir und befehlen sie Dir.

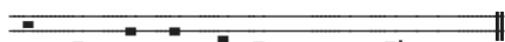
Dir empfehlen wir alle, die in diesen letzten Zeiten gelebt und im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders N).



**A.** Laß sie ruhn in Deinem Frie-



den und erwachen zu einer herr-



lichen Auferstehung. Amen.

*Weihrauchfaß wird daraufhin versorgt.*

### 30. Schlußgebet

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

### 31. Brotbrechung – alle knien

Diese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HERRN Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben. *währenddessen:*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Gib uns Deinen Frieden.

### 32. Kommunionssaufruf

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

### 33. Rüstgebete – knien. Diakonisse:

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

**H**err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**O** Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

#### **24. Sakramentaler Friedensgruß**

  
**Das Heilige den Heiligen:**

**A.** Einer ist heilig, einer der Herr,

Jesus Christus, in welchem wir

sind zur Ehre Gottes des Vaters.

Der Friede unseres Herrn Jesu

Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

#### **25. Kommunionsspendung – nach den Dienern kommunizieren alle.**

*zur Ausspendung des Leibes:*

**Himmelsbrot im Leib Christi:**

**A.** Amen.

*oder* **Christi Leib für dich gegeben: A.** Amen.

*zur Ausspendung des Blutes:*

**Kelch des Heils im Blut Christi:**

**A.** Amen.

*oder* **Christi Blut für dich vergossen: A.** Amen.

*Bei kleinen Kindern:*

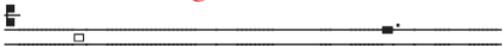
**Der Diener | Die Dienerin Gottes** empfängt den heiligen Leib und das kostbare Blut Christi zum ewigen Leben. **A.** Amen.

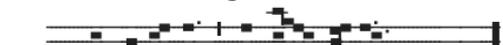
#### **36. Kommunionssong**

**D**as || Fleisch nützt nichts \* der Geist ist es, || der lebendig macht; \* die Worte, die ich || zu euch rede \* sind || Geist und sind auch Leben.

**Das || Reich der Himmel \* ist || nicht nur Speis und Trank \* sondern Gerechtigkeit und Friede, \* und Freude || im Heiligen Geist.**

#### **37. Entlassung**

  
**Geist Gottes mit uns! #**  
**A.** Kraft und Segen immerdar! #

  
# Halleluja! Halle - lu-ja!

**38. Gebet nach der Kommunion**

**A**llmächtiger Gott, Du hast durch die Sendung des Heiligen Geistes die Schatten des alten Gesetzes in das Wesen des Leibes Christi verwandelt, und Du läßt durch die fortdauernde Wirkung Deines lebendigmachenden Geistes Deine Kirche durch Deine Gnade wachsen und gedeihen; wir bitten Dich, laß uns alle, die wir das Fleisch und das Blut Deines lieben Sohnes genossen haben, zugleich mit der seligen Gemeinschaft des Heiligen Geistes erfüllt, und mit seinen himmlischen Gaben ausgerüstet werden; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HERRN, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit desselben Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

**39. Te Deum**

**H**ERR Gott, Dich || loben wir, \* Dich, den || HERRN, bekennen wir. \* Dich, den || ew'gen Vater, \* betet der || ganze Erdkreis an. \* Dir rufen alle || Engel laut, \* die Himmel || mit all' ihrem Heer; \* Dir jauchzen || unablässig \* Cheru||bim und Sera-phim. \* Heilig, heilig, heilig, HERR Gott || Sabaoth. \* Himmel und Erde sind voll der Herrlichkeit || Deiner Majestät.

Die glorreiche Zahl der Apostel || preiset Dich, \* die ruhmvolle Schar der Pro||pheten jubelt Dir. \* Das glänzende Heer der Märtyrer || lobet Dich, \* die heilige Kirche auf der ganzen || Welt bekennet Dich: \* Den Vater von unendlicher || Maje-stät, \* Deinen verehrungswürdi-

gen, wahren und einigen Sohn, auch den || Heil'gen Geist, den Trö-ster.

**Du** bist der König der Eh||ren, o Christe, \* Du bist der || ew(i)ge Sohn des Vaters. \* Als Du es auf Dich nahmst, die Menschheit || zu erlösen, \* verschmähtest Du || nicht der Jungfrau Leib. \* Da Du besiegt des || Todes Stachel, \* öffnestest Du das Himmelreich || allen Gläubigen. \* Du sitztest nun zur || Rechten Got-tes \* in der || Herrlichkeit des Va-ters. \* *Kniend singen:* Wir glauben, Du wirst als unser Richter || wieder-kommen. \* So flehn wir, hilf uns, Deinen Dienern, die Du erkaufet hast mit || Deinem teuren Blut.

*Stehend fortsetzen:* Laß sie zugezählet werden || Deinen Heil'gen \* in der || ew'gen Herrlichkeit. \* O HERR, so hilf Deinem Volk, und seg||ne Dein Erbteil; \* leite sie und erhöhe sie || bis in Ewigkeit. \* Tag für Tag woll'n || wir Dich preisen, \* und Deinen Namen loben im||mer und ewiglich. \* O HERR, behüt' uns heute vor || aller Sünde; \* O HERR, erbarme Dich unser, || erbarme Dich unser. \* O HERR, laß über uns leuchten || Deine Gnade, \* wie uns're || Hoffnung zu Dir steht. \* Auf || Dich, o HERR, \* || hab(e) ich vertrauet: \* ich || werde nicht, \* ich werde nicht zu Schan-||den in Ewigkeit.

**Ehre** sei dem Vater || und dem Soh-ne \* und || dem Heiligen Geiste; \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

#### 40. Apostolischer Segen

**D**er allmächtige Gott, der Herr der Herrlichkeit, der an diesem Tag Seinen Geist in feurigen Zungen auf die Gläubigen herabgesandt hat, gewähre euch das Licht Seiner Eingebung und entflamme in euch das Feuer Seiner Liebe.

**D**er Herr Jesus Christus, der mit dem Heiligen Geist und mit Feuer tauft, mache euch Seiner Salbung teilhaftig und versiegle euch zum ewigen Leben.

**D**er Heilige Geist, der Geist vom Vater und vom Sohne heilige euch durch und durch, nach Geist, Seele und Leib; Er gewähre euch die vielfältige Austeilung Seiner himmlischen Gaben; Er komme in Seiner Herrlichkeit auf euch herab und nehme Wohnung in euren Herzen nun und immerdar. **A.** Amen.

**D**as gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

# 7.55. Pfingstquaterember

ⲒIV Eucharistie – Quateremberfreitag

*Eucharistische Lesungen: Statt der Epistel aus der Apostelgeschichte – 5, 12 - 16;  
Evangelium nach Lukas – 5, 17 - 26.*

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekenntnis – knien

**H**err, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfassbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermesslich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben.

Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**A.** *Indikative Form – alle knien, Liturg steht*

**D**er allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seineswillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

### **B.** *Deprekative Form – alle knien*

**N**ach Deiner großen Güte, o **H**err, unser Gott, erzeuge uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch diesel-

ben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**4.** *Friedensgruß – wird nach 3.A. nur durch höhere Geistlichen ab bischöflichem Auftrag ausgesprochen*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Versikel

*Wenn 3.A. gebraucht wurde – stehend, ansonten kniend.*

**O** **H**err, erzeuge uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

**H**err, erhöre unser Gebet.

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

**U**nserer Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

### 9. Liturgischer Gruß

*Der Liturg in der Ostpforte:*

**D**er **H**err sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien.*

### 10. Versammlungsgebet

**A**llmächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**H**err Jesu Christe, ewiger Hirte, in Demut bitten wir Dich – verlaß Deine Herde nicht, sondern bewahre sie allezeit durch Deine Apostel, damit Deine Kirche durch die Diener geleitet werde, welche Du eingesetzt hast, das Werk in Deiner Abwesenheit weiter zu führen und als Hirten der Schafe ihr vorzustehen, der Du lebst und herrschst in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

**H**eiliger Beistand, lebenspendender Geist, hab Erbarmen mit unserer Gebrechlichkeit, beschütze uns vor allem Bösen, reinige unsere Herzen und festige uns in allen Deinen Gaben, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **11. Epistellesung – sitzen**

Lesung statt der Epistel aus der Apostelgeschichte St. Lukas.

*Ap. 5, 12 - 16*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### **12. Epistellied**

**W**enn der Herr von neuem Zion erbaut \* wenn ER erscheinen || wird in Herrlichkeit. \* Dann werden die Völker fürchten den Namen des Herrn, \* und alle Könige der Erde sich vor || Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich || über Zion, \* denn gekommen ist die Zeit \* daß Du Dich sei||ner erbarmst, \* die || Stunde ist gekommen.

### **13. Evangelium**

Der Herr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Es folgt das Heilige Evangelium unseres Herrn Jesu Christi nach Lukas.

*Lk. 5, 17 - 26*

**W**ort Gottes, unseres Erbarmers:

**A.** Ehre sei Dir, o Herr.

**14. Homilie – alle sitzen.**

**17. Lied des großen Einzugs – stehen**

Sende uns, o Herr, Dein Licht; Deine Wahrheit send', o Gott, laß uns schauen Deinen Berg und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n hin zu Gott, der Freude ist. Auf der Harfe möchte ich Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch bringen will ich, rufen Dich, und erfüllen heil'gen Eid jetzt vor allem Deinem Volk.

**18. Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser – am Diakonentisch**

**W**ie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

**19. Gebet über den Gaben – am Altar**

**B**armherziger Gott, heilige diese Gaben. Nimm das Opfer an, das Dir im Heiligen Geist dargebracht wird, und mache uns selbst zu einer Gabe, die für immer Dir gehört; darum bitten wir durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren Herrn, der mit Dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

**20. Annahmegebet**  
– in gebeugter Haltung

**H**err, wir kommen zu Dir mit reumütigem Herzen und mit demütigem Sinn. Nimm uns an und gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig sei. **A.** Amen.

**22. Opfergruß**

**B**ittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HERRN Jesum Christum: **A.** Der HERR sei mit deinem Geiste. Der HERR nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

**23. Leitung zum HErrengebet**

Lasset uns beten.

**24. HErrengebet**  
– alle knien und beten oder singen:

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

**25. Dialog - Liturg erhebt sich allein:**

  
**Der HERR sei mit euch. A.** Und mit  
  
deinem Geiste. **L.** Erhebet eure  
  
Herzen. **Alle stehen auf.** Wir erheben  
  
sie zum HERRN. **L.** Lasset uns  
  
danken dem HERRN, unserem Gott.

**A.** Es ist würdig und recht.

**26. Präfation**  
– Danksagung

**W**ürdig bist Du, unser HERR und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es nicht und wurde es geschaffen. Die ganze Erde bete Dich an und singe Dein Lob, Deinen Namen soll sie besingen. Kommt und schaut die Großtaten Gottes, wunderbar, was Er vollbrachte unter den Menschen. Erlösung hat Er seinem Volke vollbracht, seinen Bund geschlossen auf immerdar, heilig und hehr ist sein Name. Er kommt hernieder wie Regen auf die Gefilde, wie strömender Regen, der die Erde tränkt. In seinen Tagen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle des Friedens, bis vergangen der Mond. Und herrschen wird Er von Meer zu Meer, vom großen Strom bis an die Enden der Erde. Für alle Zeiten wird sein Name gesegnet. Gepriesen sei der HERR, der allein Wunder vollbringt. Auf ewig sei gepriesen sein erhabener Name, die ganze Erde sei voll seiner Herrlichkeit.

Es freue sich der Himmel, es jauchze die Erde, das Meer stimme ein, und was es erfüllt; mit allem, was blüht, frohlocke die Flur. Dann freuen sich vor dem HERRN die Bäume des Waldes, denn siehe, Er kommt. Er kommt, zu regieren die Erde. Regieren wird ER den Erdkreis nach Recht, die Völker nach seiner Treue. So freut euch im HERRN, – ihr Gerechten, – und rühmt seinen heiligen Namen.

**A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HERR Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRn.

*Gaben abdecken.*

Gesunge  
Fassung

**W**ürdig bist Du, unser  
HERR und Gott, Preis  
und Dank und Macht zu empfan-  
gen; denn Du hast das All geschaf-  
fen, und durch Deinen Willen war  
es nicht und wurde es geschaffen.  
Die ganze Erde bete Dich an und  
singe Dein Lob, Deinen Namen  
soll sie besingen. Kommt und  
schaut die Großtaten Gottes, wun-  
derbar, was Er vollbrachte unter  
den Menschen. Erlösung hat Er  
seinem Volk vollbracht, seinen  
Bund geschlossen auf immerdar,  
heilig und hehr ist sein Name. Er  
kommt hernieder wie Regen auf

die Gefilde, wie strömender Regen,  
der die Erde tränkt. In seinen Ta-  
gen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle  
des Friedens, bis vergangen der  
Mond. Und herrschen wird Er von  
Meer zu Meer, vom großen Strom  
bis an die Enden der Erde. Für  
alle Zeiten wird sein Name ge-  
segnet. Gepriesen sei der HERR, der  
allein Wunder vollbringt. Auf ewig  
sei gepriesen sein erhabener Name,  
die ganze Erde sei voll seiner  
Herrlichkeit. Es freue sich der  
Himmel, es jauchze die Erde,  
das Meer stimme ein, und was  
es erfüllt; mit allem, was blüht,  
frohlocke die Flur. Dann freuen  
sich vor dem HERRn die Bäume des  
Waldes, denn siehe, Er kommt.  
Er kommt, zu regieren die Erde.

Regieren wird Erden Erdkreis nach  
Recht, die Völker nach seiner  
Treue. So freut euch im HErrn, ihr  
Gerechten, und rühmt seinen  
heiligen Namen. *Gaben abdecken.*  
**A.** Heilig...

– *Postsanktus*

**W**ir preisen Dich, heiliger Vater, denn groß bist Du, und alle Deine Werke künden Deine Weisheit und Liebe. So sehr hast Du die Welt geliebt, heiliger Vater, daß Du Deinen eingeborenen Sohn als Retter gesandt hast. Er wurde Mensch und um Deinen Ratschluß zu erfüllen, hat er sich dem Tod überliefert, durch seine Auferstehung den Tod bezwungen und das Leben neugeschaffen. Er hat von Dir, Vater, den Heiligen Geist gesandt, der sein Werk auf Erden weiterführt, damit durch alle Ämter Dein Reich offenbar werde in Christo, unserem HErrn. **A.** Amen.

**27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben - alle knien**

**27.1. Konsekration des Brotes**

**A. Gesungene Fassung**

*b*  
Gepriesen bist Du, HErr unser  
Gott: *(Brot erheben)* Du schenkst  
uns das Brot, die Frucht der Erde  
und der menschlichen Arbeit. Wir  
*(ablegen)* - bringen dieses Brot vor

Dein Angesicht. Im Namen des Va-  
ters und des Sohnes und des Heili-  
gen Geistes segnen wir dieses Brot  
und flehen: – Himmlischer Vater,  
sende herab Deinen Heiligen Geist

und mache es für uns zum Leib  
Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-  
cher in der Nacht, da er verraten  
ward, das Brot nahm, sagte Dank,  
brach es und sprach: Nehmt, eßt,  
das ist mein Leib, der für euch hin-  
gegeben wird. Solches tut zu mei-

*a* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

*b* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.)

**B. Gesprochene Fassung**

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: –Himmlischer Vater, sende herab

Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

**Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. A. Amen.**

## 27.2. Konsekration des Kelches

### A. Gesungene Fassung

*b*  
Gepriesen bist Du, HErr unser

Gott: (*Kelch erheben*) Du schenkst

uns den Wein die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit

Wir bringen diesen Kelch vor Dein

Angesicht. Im Namen des Vaters

und des Sohnes und des Heiligen

Geistes segnen wir diesen Kelch

und flehen: – Himmlischer Vater,

sende herab Deinen Heiligen Geist

und mache ihn für uns zum Blute

Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-

cher nach dem Mahle auch den

Kelch nahm und sprach: Nehmt ihn

und teilt ihn unter euch. Dieser

Kelch ist das Neue Testament in

meinem Blute, welches für euch

vergossen wird. Solches tut, so oft

ihr ihn trinkt zu mei-

*a* (nem Gedächtnis. **A. Amen.**

*b* (nem Gedächtnis. **A. Amen.**

### B. Gesprochene Fassung

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen: -Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

**Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. A. Amen.**

## 28. Opfergebet

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HERRN Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HERR, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor – wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi. Laß alle, die Seinen Namen bekennen, aus jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden. Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen

Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HERRN. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

## 29. Gedächtnisse – alle knien

*Die Gedächtnisse können auch durch den Assistenten von seinem Platz vorgelesen werden.*

### *Gedächtnisse der Lebenden*

**A**llmächtiger ewiger Gott, unser heiliger Vater, bewahre Deine gesamte Kirche vor allen wohlverdienten Strafen, vor gegenwärtigen und zukünftigen Gefahren und um Jesu Christi willen vollende sie im Frieden. **A.** Amen.

Segne und leite alle apostolischen und katholischen Diener Deiner Kirche. **A.** Amen.

Erleuchte auch alle weltlichen und kirchlichen Vorsteher und im Frieden gib uns eine wahre Einheit des Glaubens auch mit dem Volk der Juden zu unserer Vollendung in Christo. **A.** Amen.

Sende die Botschaft Deines Evangeliums zu allen Herzen und führe zum Glauben in Christo alle Moslems und Heiden. **A.** Amen.

Bewirke eine aufrichtige Umkehr vom Haß zur Liebe, damit wir durch den Heiligen Geist zu jeder Gerechtigkeit befähigt werden; besonders empfehlen wir Dir unsere Freunde und Feinde, auch alle kranken und leidenden Menschen, alle verfolgten Christen und bitten Dich für alle, die dem Tode nahe sind. **A.** Amen.

### *Gedächtnis der Entschlafenen*

**W**ir freuen uns über alle Deine Heiligen und ihrer gedenkend erinnern wir uns an alle Entschlafenen

und bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

**A.** Amen.

### 30. *Schlußgebet*

**E**rhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit.

**A.** Amen.

### 31. *Brotbrechung – alle knien*

**D**iese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HErrn Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben.

*Währenddessen wird gesungen:*

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Gib uns Deinen Frieden.

### 32. *Kommunionsaufruf*

**C**hristus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit. Lasset uns beten.

### 33. *Rüstgebete – knien.*

*Alle beten gemeinsam:*

**D**ir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

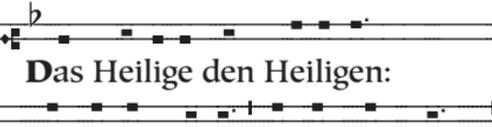
**H**err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**O** Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten

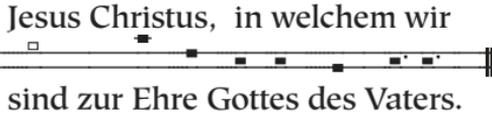
Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich.

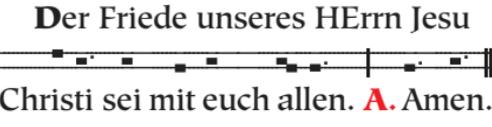
**A.** Amen.

## 24. Sakramentaler Friedensgruß

  
Das Heilige den Heiligen:

**A.** Einer ist heilig, einer der Herr,

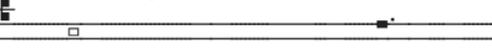
  
Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

  
Der Friede unseres Herrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

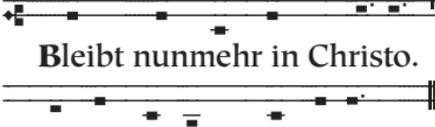
## 35. Kommunionsspendung

### 36. Kommunionsslied – überspringen

37. Entlassung – der Liturg spricht einen der nachfolgenden Verse. Nach dem Spruch knien alle.

  
Geist Gottes mit uns! #  
**A.** Kraft und Segen immerdar! #

  
# Halleluja! Halle - lu-ja!

oder   
Bleibt nunmehr in Christo.

**A.** Amen. In uns bleibe Er.

## 38. Gebet nach der Kommunion

Allbarmherziger Vater, Du hast Deine Kirche so wunderbar gebaut, daß der ganze Leib an Ehre, Kraft und Stärke ebenso teilhat, wie am Leiden und Schwachheit eines jeden Gliedes. Wir bitten Dich - verleihe, daß durch die Teilnahme an diesen heiligen Mysterien Deine ganze Kirche Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfangen, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 39. Doxologie

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste; \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 40. Der einfache Segen

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.



## Formulare der Gottesdienste